21.12.2023 – 07:30 Uhr

Kardex zeigt den Wandel der Arbeitswelten in der Intralogistik

Schwerzenbach (ots) -

In einer Welt, die mit Fachkräftemangel und den anhaltenden Auswirkungen der Infaltion und der Pandemie kämpft, ebnet Kardex, ein führender Anbieter von Intralogistiklösungen, den Weg für innovative, sichere und ergonomischere Lagerbetriebe.

"Die Bewältigung der gegenwärtigen Herausforderungen erfordert mehr als nur innovative Lösungen; es verlangt ein unerschütterliches Engagement für die Verbesserung der Sicherheit, des Komforts und des allgemeinen Wohlbefindens der Arbeitskräfte", sagt Tobias Flury, Leiter der Technologie bei Kardex.

Bewältigung des Fachkräftemangels:

Mit verschiedenen Faktoren, die zu einem anhaltenden Fachkräftemangel beitragen, erkennt Kardex die Notwendigkeit, die Logistikbranche positiv zu beeinflussen. Durch Lösungen, die die Arbeitsbedingungen verbessern, strebt Kardex an, Lagerbetreiber komfortabler zu machen, das Vertrauen in ihre Schulung zu stärken und ihre Arbeit als weniger manuell und intellektueller zu betrachten. Dieser Ansatz soll qualifizierte Arbeitskräfte in einer Branche anziehen und binden, die mit einem Mangel an qualifiziertem Personal konfrontiert ist.

Die Bedeutung von Ergonomie und Sicherheit in der Intralogistik:

Intralogistik umfasst die Bewegung, Lagerung und Handhabung von Materialien, Komponenten und Fertigprodukten. Bei steigendem Fokus auf Effizienz und Produktivität ist es entscheidend, das Wohlbefinden der Arbeitnehmer in dieser schnelllebigen Umgebung zu priorisieren. Arbeitnehmer in der Intralogistik sind oft mit körperlich anspruchsvollen Aufgaben konfrontiert, wie dem Heben schwerer Lasten, dem Bedienen von Maschinen und dem Manövrieren in engen Räumen. Studien haben gezeigt, dass schlechte Ergonomie- und Sicherheitspraktiken zu erhöhten Verletzungen von Arbeitnehmern, reduzierter Produktivität und sogar langfristigen Gesundheitsproblemen führen können.

Indem Kardex die Herausforderungen der Logistikbranche angeht, strebt das Unternehmen an, eine vielfältige und technisch versierte Belegschaft zu erhalten und zu entwickeln. Wir untersuchen die aktuellen Herausforderungen der Branche und präsentieren die Lösungen von Kardex für die Zukunft, darunter Automation und andere Technologien.

Ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze:

Kardex versteht, dass ein gut gestalteter Arbeitsplatz einen großen Unterschied machen kann. Das Unternehmen

investiert in Ergonomie, um sicherzustellen, dass Mitarbeiter ihre Aufgaben bequem und ohne unnötige Belastung erledigen können. Verstellbare Arbeitsflächen, angemessene Beleuchtung und einfach zugängliche Werkzeuge und Materialien sind nur einige der Merkmale, die Kardex integriert, um das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu verbessern.

Intelligente Assistenzsysteme:

Um das Unfallrisiko zu minimieren und die Effizienz zu maximieren, integriert Kardex intelligente Assistenzsysteme in seine Intralogistiklösungen. Diese Systeme nutzen fortschrittliche Technologien wie Sensoren und Automation, um die Mitarbeiter bei ihren Aufgaben zu unterstützen. Durch die Reduzierung manueller Handhabung und die Bereitstellung von Echtzeit-Feedback stellt Kardex eine sicherere Arbeitsumgebung sicher.

Automation als Lösung:

Lager weltweit stehen vor Herausforderungen wie hohen Kosten, Schwankungen in der Arbeitskräfteauslastung und unterqualifizierten Mitarbeitern. Automation entwickelt sich als moderne Lösung, um diesen Problemen zu begegnen, mit einer erwarteten Adoptionsrate von fast 80% in den nächsten fünf Jahren. Kardex verfügt über eine große Auswahl an automatisierten Lager- und Abrufsystemen mit Erweiterungen, darunter das Kardex Color Pick System, der Kardex Intuitive Picking Assistant und Kardex Connect. Diese Lösungen bieten eine hochkompakte Lagerung, präzise Bestandskontrolle und beschleunigtes Picking. Durch die Reduzierung des physischen und mentalen Drucks auf Mitarbeiter, insbesondere neue und temporäre Mitarbeiter, verbessert Kardex Ergonomie, Effizienz und Sicherheit und verkürzt die Schulungszeit.

Ausblick in die Zukunft:

Die Fortschritte, die Kardex in Ergonomie und Sicherheit gemacht hat, sind nicht nur für ihre Mitarbeiter von Vorteil, sondern inspirieren die gesamte Intralogistikbranche, das Wohlbefinden der Arbeitnehmer zu priorisieren. Indem Kardex das Wohlbefinden der Mitarbeiter priorisiert und innovative Lösungen integriert, setzt das Unternehmen einen hohen Standard für Intralogistik, dem Lagermanager folgen können.

Um einen tieferen Einblick in aktuelle Herausforderungen, kommende Trends und die Anforderungen an ein produktives Lager der Zukunft zu erhalten, liefern unsere Lager Tipps alle wichtigen Informationen. Hier herunterladen.

Kardex Systems AG

Kardex ist ein global agierender Industriepartner für Intralogistiklösungen und ein führender Anbieter von automatisierten Lagerlösungen und Materialflusssystemen. Die Gruppe besteht aus zwei unternehmerisch geführten Geschäftsbereichen, Kardex Remstar und Kardex Mlog.

Kardex Remstar entwickelt, produziert und wartet dynamische Lager- und Bereitstellungssysteme und Kardex Mlog bietet integrierte Materialflusssysteme und automatische Hochregallager.

Die beiden Geschäftsbereiche sind für ihre Kunden Partner über den gesamten Lebenszyklus eines Produktes oder einer Lösung. Das beginnt bei der Aufnahme der Kundenanforderungen und geht über die Planung, Realisierung und Wartung der kundenspezifischen Systeme. So wird eine hohe Verfügbarkeit bei gleichzeitig niedrigen Gesamtbetriebskosten sichergestellt. Für Kardex arbeiten ca. 1.900 Mitarbeiter in über 30 Ländern. Die Kardex Holding AG ist seit 1987 an der Schweizer Börse SIX notiert.

Pressekontakt:

Margarete Nitsche
margarete.nitsche@kardex.com
Mobile +43 664 785 21 884
www.kardex.com

Medieninhalte

Intralogistik: Arbeitswelten im Wandel ? Lager Tipps und Trends 2024 / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100011931 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100011931/100914642 abgerufen werden.